



Die Fußball-Abteilung der TSG Kastel 1846 - Eine feste Größe im sportlichen AKK. Beim Grußwort in der Festschrift bringt es der 1. Vorsitzende Michael Schmutzler auf den Punkt: „Die Fußball-Abteilung hat sich zum Rückgrat der TSG entwickelt.

Nahezu die Hälfte der fast 1.000 Mitglieder gehört dieser Abteilung an und fast drei Viertel aller Kinder und Jugendlichen sind Fußballer in der TSG, dank der engagierten Arbeit unzähliger Ehrenämter.

Eine bestens aufgestellte Jugend-Abteilung, vor 50 Jahren als belächelter Neuling mit Aktiven in der untersten Spielklasse angefangen und bis zu einem etablierten Oberligisten aufgestiegen. Der verdienstvolle Ehrenvorsitzende Franz Ebertz, der schon 1969 Mitglied im Vorstand war, konnte maßgeblich eine informative Chronik für die Festschrift erstellen.

Jochen Winter, Dr. Heiner Heggemann, Geo Jertz, Hans Ludwig Meisiger, Christoph Lüken und Uwe Martens sind für die Ausrichtung im Jubiläumsjahr mit viel Akribie zuständig.

Auszüge aus der Chronologie: Aus einer Stammelf zusammengefunden, wurden zunächst Freundschaftsspiele gegen andere Gaststätten – und Betriebsmannschaften ausgetragen. 1969 wurde auf Initiative des damaligen Vereinswirts Dieter Andres, im Einvernehmen des TSG Vorstandes eine Fußball-Abteilung gegründet.

Man schloß sich dem Hessischen Fußball-Verband an, um am Spielbetrieb im Kreis Wiesbaden teilzunehmen. Zu den Männern „der ersten Stunde“ zählten die Pioniere Geo Jertz und Hans-Ludwig Meisiger, die auch in heutigen Zeiten mit viel Herzblut treue Vereinsmitglieder sind.

Der Spielbetrieb wurde begonnen in der B-Klasse Wiesbaden. Der erste Trainer war Miguel Garigga – Ehemaliger Vertragsspieler beim 1. FSV Mainz 05. - 1975 wurden die Weichen zur Gründung einer Jugendfußballabteilung gestellt. Fritz Press und Ernst Gerstel waren die Förderer.

1975 wurde Otto Walter zum 1. Jugendleiter der Fußballabteilung gewählt. 1976 wurde Peter Romeis zum Leiter der Fußballabteilung ernannt. Mit viel Zielstrebigkeit erlangten die TSG-Fußballer in den kommenden Jahren eine Bekanntheit, die weit über den Kreis Wiesbaden hinausreichte.

An Pfingsten 1976 wurde von Otto Walter das erste Jugend-Turnier für die C-Jugendmannschaften veranstaltet. Durch Teilnahme von Jugendmannschaften der Bundesliga sowie internationaler Beteiligung aus Holland, Österreich und der Schweiz erlangte das Turnier einen hohen Stellenwert.

Die Siegerehrung übernahm regelmäßig Fußball Weltmeister von 1974 Jürgen Garbowski. Die 1. Mannschaft belegte 1979 beim Städte Turnier Mainz-Wiesbaden den beachtlichen 2. Platz. 1981/1982 erreichte die TSG erstmals das Finale beim Wiesbadener Kreis Pokal, der gegen die damals in der Oberliga Hessen spielende KFV 06 mit 1:5 verloren wurde.

In der Saison 1984/1985 und 1986/1987 wurde jeweils der 2. Platz in der B-Klasse Wiesbaden durch die 1. Mannschaft belegt. 1987 stand die TSG 1946 wieder im Finale zum Wiesbadener Kreispokal und verlor gegen die Oberliga-Hessen-Mannschaft vom SV Wiesbaden 0:5.

1990/1991 – Aufstieg unter Trainer Detlef Geisler in die Bezirksliga Wiesbaden (der heutigen Kreisoberliga Wiesbaden). Die noch Jungemannschaft mußte ein Jahr später absteigen in die A-Klasse. 1994 wird die Fußball-Abteilung mit dem „Sepp Herberger-Preis“ des DFB

ausgezeichnet.

1994/1995 konnte das Team über die Relegationsrunde in die Bezirksliga Wiesbaden aufsteigen. In der Saison 96/97, unter Trainer Ludwig Ansbach, wurde die TSG Meister der Bezirksliga Wiesbaden und Aufsteiger in die Bezirksoberliga (heutige Gruppenliga Wiesbaden).

1997/1998 Abstieg aus der Bezirksoberliga. Nachfolger von Peter Romeis wurde Santo Piluso, neuer Trainer Willi Lustenberger. 2000/2001 Abstieg in die A-Klasse. In den folgenden Jahren wurde die Jugendarbeit intensiv verstärkt. Dazu zeichnet sich die Jugendleiterin Claudia Groß aus.

2004 wurde Heiko Hellwig Jugendleiter, der viele Impulse setzte. Beim Pfingstturnier nahmen jetzt Mannschaften von der G-C Jugend teil, das fabelhaft ausgerichtet wurde. 2006 wird Peter Schollmayer Abteilungsleiter. Sein Verdienst ist die Erstellung eines steinernen Verkaufshauses auf der Bezirkssportanlage.

2007 wird der geniale Dr. Heiner Heggemann zum neuen Jugendleiter der TSG. Der Verdienstvolle Heiko Hellwig bleibt dessen Stellvertreter und leitet auch den „Aktiven-Spielbetrieb“ mit Stefan Preis und Jochen Winter. 2009/2010 steigt die 1. Mannschaft unter Trainer Andreas Trittlar in die Kreisoberliga Wiesbaden auf.

Cemal Sürmeli wird in der Saison 2014/2015 neuer Trainer der 1. Mannschaft, die bis zu heutigen Zeiten sich erfolgreich in der Kreisoberliga Wiesbaden behauptet. Saison 2017/2018 Aufstieg der Damenmannschaft in die Kreis Oberliga Wiesbaden mit Trainerin Celina Ochs.

Für die Präsentation „Integrationsarbeit bei der TSG“ wurden von der MVB und dem deutschen Olympischen Sportbund die TSGler Jochen und Elke Winter mit dem „Stern des Sports 2013“ ausgezeichnet.

Eine verschworene Gemeinschaft sind auch die AH-Senioren die beim spannenden „Fußball-Tennis“ jeweils donnerstags von 18:00-20:00 in der Wilhelm Leuschner Schule aktiv sind. Außerdem verfügt die TSG auch über eine Spielgemeinschaft der AH-TSG Fußballer in

Korporation mit dem SV Kostheim 1912, die über 30 Aktive aufweisen kann.

Das grandiose Pfingstjugendturnier trägt den Namen, in Erinnerung an den unvergessenen TSG-Jugendleiter „Otto Walter Pfingstturnier“. Über 800 Sportler nehmen an 8 Turnieren an Pfingsten daran teil. Einzigartig in der hiesigen Region.

2018 hohe Ehrung für Dr. Heiner Heggemann mit dem „Ehrenamtspreis der DFB.“ Als Vorzeige Verein für vorbildliche Jugend Breitenarbeit und Förderung kann die Jugendleitung der TSG bravourös brillieren.

14 Jugendmannschaften von der A-Jugend bis zur G-Jugend nehmen in der Gruppenliga, Kreisoberliga, Kreisliga, Kreisklasse, auch mit einer talentierten Mädchen Mannschaft, am offiziellen Spielbetrieb des HFV an Turnieren im In- und Ausland teil und gehören ebenfalls zum Standard bei der famos geführten Jugendleitung der TSG.

Zusammenarbeit mit Schulen in der Region sowie Fair-Play-Korporation mit dem HFV stehen ebenfalls auf der Agenda der Jugendabteilung. 11 Vereinsmitglieder der Fußballabteilung sind offizielle Schiedsrichter der Kreisliga Wiesbaden über 1. und 2. Bundesliga der Männer und Frauen, und sind auch in internationalen Einsätzen aktiv.



Im Rahmen des 55-jährigen Jubiläums sind folgende Highlights auf gesellschaftlicher und sportlicher Ebene vorgesehen: Samstag 04.05.2019, um 19:00 Uhr Festabend, im Vereinsheim mit geladenen Gästen. Pfingstturnier für die Fußballjugend vom 07-09.06 auf der Bezirkssportanlage Kastel. 11.06 TSG-Legenden gegen SG Kastel-Kostheim 19:00 Uhr Bezirkssportanlage Ü 50. Mittwoch 12.06 TSG Alte Herren gegen die Equipe Special gegen SV Wehen Wiesbaden Anstoß 19:00 Uhr. Donnerstag 13.06 TSG 1.Mannschaft gegen Oberligisten SCHOTT Mainz Anstoß 18:30-Bezirkssportanlage. Freitag 14.06 um 18:00 Uhr TSG Damenmannschaft gegen ein attraktives Team. Näheres wird noch bekanntgegeben.

(Herbert Fostel) - Fotos: Privat